



AKTUELLE CLUBINFORMATIONEN

=====

1. Neujahrsfliegen:

Die diesjährige Flugsaison konnte leider nicht mit Freitag, dem 1. Jänner, begonnen werden. Der Grund war tiefhängender Nebel, zum Teil Regen; dafür konnte im Clubraum gefeiert werden mit Jagatee, Glühwein, warmen Würstchen und heiteren Gesprächen. Durch einen vorher angeschafften Gasofen war für eine angenehme Wärme im Raum rechtzeitig gesorgt worden. Am nächsten Tag, also am Samstag, wurde dann die Flugsaison für dieses Jahr begonnen. Zahlreiche Starts wurden absolviert, traumhaftes Wetter hatten die Piloten an unserem Hausberg.

2. Hornschlittenrennen in Nussdorf:

Beim diesjährigen Hornschlittenrennen in Nussdorf-Debant, am 17.2.1982, bereicherten unsere Flüge mit gekonnten Einlagen das dortige Geschehen. Trotz unzureichender Organisation gestaltete sich auch dieses Vorhaben zu einem Erfolg, anschliessend gab es genug für das leibliche Wohl. Sechs Piloten gingen auf die Strecke, die restlichen drei drehten am Wartschenbach ab und landeten am Landefeld Postleite. Dem Leiter dieser Veranstaltung, Michael Guggenberger, danken wir herzlich und wünschen für das kommende Jahr ein ebenso gutes Gelingen!

3. Internationaler Dolomitenlauf in Lienz:

Die wohl größte Veranstaltung in unserem Bezirk, der Intern. Dolomitenlauf, bei dem sich heuer über 3.000 Aktive beteiligten, wurde auch diesmal von unseren Fliegern beschickt. Am Sonntag, den 24. Jänner, hieß es früh aufstehen, denn um 7.30 Uhr war bereits Abfahrt vom Landefeld Postleite zum Start Kollnig. Denn spätestens bis 8.45 Uhr mußten alle Piloten wieder gelandet sein, um nicht einen Fehlstart zu provozieren. Gelandet wurde unmittelbar neben der Strasse am Startgelände. Trotz exakter Organisation bzw. Abwicklung der Flüge blieb der erwartete Widerhall aus.

4. Hornschlittenrennen in Döllach/Mölltal:

Trotz eisiger Kälte scheuten fünf unserer Piloten am Sonntag, den 20. Februar, nicht die Fahrt nach Döllach/Mölltal, um dem stattfindenden Hornschlittenrennen eine angenehme Bereicherung zu bescheren. Veranstalter, Einheimische und Gäste waren begeistert von den dargebotenen Flugvorführungen. Für dieses Jahr plant der dortige Sportclub zwei Veranstaltungen. Der Grund dafür ist ständig steigendes Interesse der Bevölkerung sowie Gäste und gezogene Lehren aus dem letztjährigen Dilemma?

Der 1.Ostt.DFC wird aktiv unterstützen und wünscht den Veranstaltern dafür gutes Gelingen. Unser Dank gilt dem Leiter des dortigen Clubs, Hr.Pichler, für die ausgezeichnete Organisation und Bewertung!

5. Verleihung des clubeigenen LKWs:

Die Finanzierung des Club-LKWs ist dank der großzügigen Spenden Anfang Feber abgeschlossen worden. Trotzdem entstehen Kosten, die abgedeckt werden müssen, z.B. Versicherung (ca. S 7.000,-- im Jahr), Steuern (S 180,-- im Monat), Reparaturen usw. Da im Winterhalbjahr die Flugsaison naturbedingt schwach genützt wird, wollen wir den Mitgliedern mitteilen, daß der Club-LKW jederzeit bei Vorlage einer gültigen Club-Karte für diverse Transporte gemietet werden kann, z.B. Umzug, sperrige Transporte etc. Diesbezügliche Information direkt beim Vorstand!

6. Auslaufen der Musterzulassungen:

Das Auslaufen der Baumuster-Zulassungen mit 31.12.1981 ergibt bis auf weiteres einen regellosen Zustand. Vom BAZ sind diesbezüglich keine Entscheidungen verlautbart worden. Zum Gütesiegel vom DHV wird seitens des Vorstandes soweit Stellung genommen, als es sich hier um keine gesetzliche Maßnahme handelt, auch nicht in Deutschland. Vom Entfall des Versicherungsschutzes: die Haftpflichtversicherung wird auf jeden Fall zur Zahlung verpflichtet. Trotzdem empfehlen wir allen Piloten beim Kauf eines Hängegleiters bzw. Gurtzeuges auf den DHV-Gütesiegelnachweis zu achten. Entscheidungen vom BAZ für eine zukünftige Regelung werden sicherlich zugunsten der Gütesiegel-Variante getroffen. Weitere Informationen folgen.

7. Typisierung der Hängegleiter:

Die für Anfang Feber geplante Typisierung von ca. 10 Hängegleitern mußte trotz einvernehmlicher Zusage Hr.Marzal's vorerst verschoben, dann endgültig abgesagt werden. Laut letzten Vereinbarungen mit Pepi Gasteiger ist mit einer Zulassung nicht vor August dieses Jahres zu rechnen. Trotzdem Zollbestätigungen unbedingt aufbewahren, z.B. bei event.Grenzübertritten und Kontrollen durch die Gendarmerie!

8. Nächster Sonderpilotenkurs:

Vom Donnerstag, den 20. Mai bis Sonntag, den 23. Mai laden wir alle aktiven Piloten, die noch nicht im Besitze dieses Intern. gültigen Hängegleiterscheines sind, recht herzlich ein. Für Piloten, die den praktischen Teil absolvieren wollen, ist unbedingt ein fliegerärztliches Gutachten zum Kursantritt vorzulegen, da ansonsten keine prakt.Prüfungsabnahme erfolgt.

9. Motordrachen TOMCAT von WASP:

TOMCAT - The answer - die Zukunft
Seit die Fa.WASP 1979 ihre Produktionsstätte von London nach Sacramento in Californien verlegt hatte, konnte wohl niemand ahnen, daß die Zukunft im Motordrachenflug liegen wird. Natürlich bezogen auf die USA. Mittlerweile wurde die Produktion der Flexiblen größtenteils eingestellt. Die Nachfrage auf den UL hiess TOMCAT

einen Renner werden. Vier Versionen werden als Bausatz zurzeit am Markt angeboten. Ein 430 cm³, ~~300~~PS, Cuyuna Motor, mit Steuerknüppel voll aerodynamisch steuerbar, stellt das bisher dagewesene weit in den Schatten. Informationen bitte beim Vorstand!

10. Schuldner und Mahnungsempfänger:

Seid Ihr, liebe Piloten, die Ihr es nicht für nötig haltet, monatlich 2 Päckchen Zigaretten oder S 42,-- weniger zu rauchen oder mit dem ersparten Geld den 1.Ostt.DFC zu unterstützen, wirklich hundertprozentig sicher auf die Leistungen des 1.Ostt.DFC jetzt und in Zukunft verzichten zu können. Wenn Ihr dessen nicht wirklich sicher seid, gibt es nur eine Lösung: Ich bleibe weiter Mitglied. Nur durch Euren Beitrag wird es dem 1.Ostt.DFC auch in Zukunft möglich sein, sich weiterhin für die Ziele und die Entwicklung des Hängegleitersports einzusetzen. In diesem Sinne erwarten wir gerne auch Euren, fälligen Mitgliedsbeitrag. Erlagscheine liegen bei. Allen anderen Mitgliedern sei an dieser Stelle recht herzlich gedankt für ihre Beiträge und Leistungen gegenüber dem Club.

11. Startplatz Kollnig:

Es wird allen Piloten empfohlen, wieder am alten Startplatz zu starten, um bei stärkerem ^{Nicht}Windaufkommen einen leider immer wieder vorkommenden Fehlstart in der nahe vorbeiführenden 10 KV-Leitung zu beenden. In Eurem Interesse bzw. eines reibungslosen Flugbetriebes bitten wir um Kenntnisnahme.

12. Zufahrt Landefeld Postleite:

Die Zufahrt zum Landefeld und Schulungsgelände Postleite gleicht zurzeit einem Truppenübungsplatz des Bundesheeres. weiter kommt man nur mit Ketten bzw. Geländefahrzeugen. Wir bitten daher alle Piloten, Mitglieder bzw. Bekannte, von einer Zufahrt mit dem PKW dringendst abzusehen. Um hier für die Zukunft eine endgültige Regelung zu finden, werden zurzeit weitere Verhandlungen geführt (Bürgermeister der Gemeinde Gaimberg, Weggemeinschaft Gleneweg als Ansprechpartner). Bitte die Auto an der Teerstrasse parken und zu Fuss gehen! Wir bitten um Verständnis für diese Maßnahme!

13. Hängegleiter-Haftpflichtversicherung:

Zurzeit führt der Vorstand Verhandlungen mit einer namhaften deutschen Versicherungsagentur, um eine Haftpflichtversicherung für Piloten zu bekommen und nicht wie in Österreich von jeder Versicherung vorgeschriebene Gerätehaftpflicht u.a. BAZ Zulassungs-Nummer erforderlich, bei Gerätewechsel keine Zulassung. Um hier für alle Piloten, auch für alle anderen Bundesländer in Zukunft eine optimale bzw. auch preislich günstige Lösung herbeizuführen, müssen noch einige rechtliche Fragen geklärt werden. Weitere Informationen folgen!

14. Schaukasten am Südtirolerplatz in Lienz:

Bei einer vor kurzem stattgefundenen internen Zusammenkunft

mit unserem Kassier Unterwurzacher machte uns dieser einen attraktiven Vorschlag. Die Versicherungsgesellschaft Interunfall, in Lienz, Südtirolerplatz, will bis auf weiteres zwei von drei Vitrinen dem 1.Ostt.DFC als Informations- bzw. Schaukasten zur Verfügung stellen. Da der Schaukasten in der Andrä-Kranz-Gasse rein informativ gestaltet wird, beabsichtigen wir in den Vitrinen Poster, Gurtzeug, Modelle, Zubehör etc. auszustellen. Sicher ein gelungener Beitrag, dem 1.Ostt.DFC weiter auf Erfolgskurs zu steuern.

15. Fallschirmpackkurs:

Immer wieder wird festgestellt, daß einige Piloten ihren Fallschirm im geöffneten Zustand gar nicht kennen, teilweise jahrelang nicht gepackt wurden. Um dieser Tendenz entgegenzuwirken, werden alle Piloten aufgefordert, ihren Fallschirm zu dem am Samstag, den 20.März um 14.00 Uhr, stattfindenden Fallschirmpackkurs im Gasthof Glöcklturn zu bringen. Um im Notfall eine sichere Gewährleistung des Rettungsfallschirmes zu erzielen, bitten wir die Piloten, den dreimonatlichen Packungsrhythmus unbedingt einzuhalten.

16. Clubversammlung:

Aufgrund von Anregungen einiger Clubmitglieder findet die nächste Clubversammlung am

Samstag, den 20.März um 20.00 Uhr

im Cafe Kärntner Stüberl, Debant, neben Mercedes-Theissl, statt. Da es sich um Themen wie Clubmeisterschaft, Schaufliegen etc. handelt, bittet der Vorstand um zahlreiches Erscheinen!

17. Last News:

Werden bei der kommenden Clubversammlung vorgebracht.

der Vorstand: